

Beim Schnarchen zum Kieferorthopäden?

Ein ruhiger und gesunder Schlaf ist Voraussetzung für die Leistungsfähigkeit am Tage. Schnarchen ist dabei ein Problem, das weit verbreitet ist. Vor kurzem noch als »trivial« eingestuft ist Schnarchen heute zu einem ernsthaften Forschungsthema geworden.

Dazu Dr.med. dent. Sabine Wolter, Fachärztin für Kieferorthopädie aus Isernhagen:

»Gelegentliches Schnarchen, wie nach abendlichem Alkoholkonsum ist zwar störend, aber nicht gesundheitsschädlich. Treten jedoch schlafbezogene Atmungsstörungen auf, können diese mit ernstzunehmenden Risiken für Herz und Kreislauf verbunden sein und auch das allgemeine Reaktionsvermögen beeinflussen. Schlafgestörte sind zum Beispiel sieben mal so oft in Verkehrsunfälle verwickelt, als schlafgesunde Autofahrer. Harmloses von krankmachendem Schnarchen zu unterscheiden steht also für den Arzt im Vordergrund. Dazu kann aus einem speziellen Anamnesebogen eine Verdachts-Diagnose abgeleitet werden. Die in der Kieferorthopädie üblichen Maßnahmen zur Befunderhebung und die eingehende



Dr.med. dent. Sabine Wolter

Untersuchung des Gesichtsschädels durch spezielle Röntgendiagnostik, dienen der Abklärung struktureller Ursachen schlafbezogener Atemstörungen und der Bestimmung und Auswahl von speziellen Schnarch-Therapie-Geräten.

Die Therapie mit diesen Geräten durch den Kieferorthopäden ist nach dem heutigen Wissenstand für einen Großteil von leichten und mittelschweren Schnarch-Erkrankungen indiziert und auch bei allen harmlosen, aber die Umwelt störenden Schnarchern anwendbar. « Nähere Informationen unter: Tel. 05 11/61 65 92 60.

... The Sergeant Is Snoring

Snoring was rather considered a trivial oddity but not a serious health problem in the past. Recent research, however, uncovered that snoring can result in heavy respiration problems, or problems with heart and circulation. Orthodontics can provide remedies to problems based on the skull's structure.